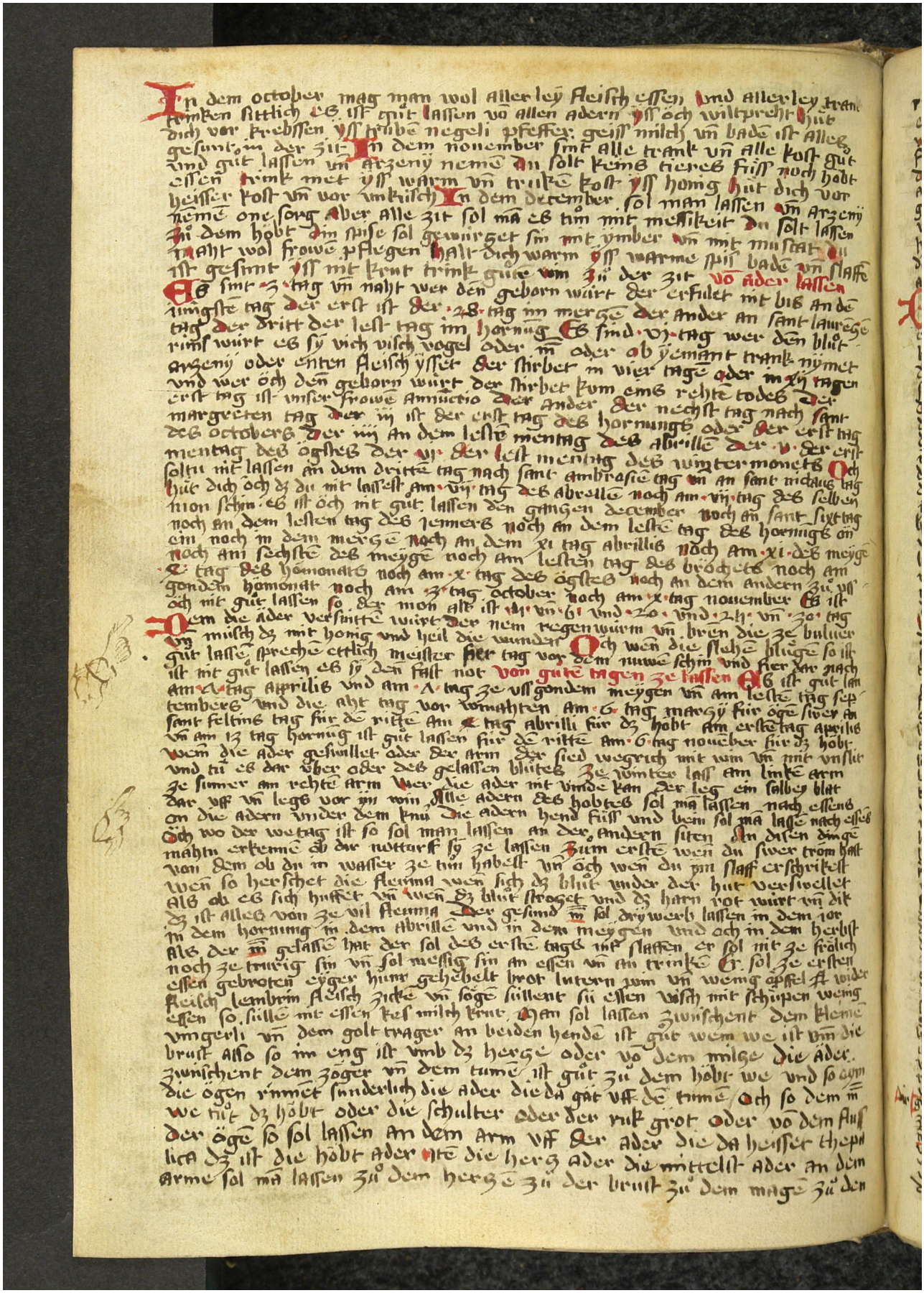
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8231
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



In dem october mag man wol allerley fleisch essen vnd allerley tranc
trinken sittlich es. ist gut lassen vo allen adern yss och wiltprecht hüt
dich vor krebssen yss tübe negeli pfeffer. geiss milch vn bade ist alles
gesunt. In der zit In dem nouember sint alle trank vn alle kost gut
vnd gut lassen vn arzeny nemē an solt kums tieres fiss noch hobt
essen trink met yss warm vn trukē kost yss honig hüt dich vor
heisser kost vn vor vnkusch In dem december sol man lassen vn arzeny
nemē one sorg aber alle zit sol mā es tun mit messikeit du solt lassen
zu dem hobt din fuse sol gewirget sin mit ymber vn mit mustat du
maht wol frowe pflegen halt dich warm yss warme fuss bade vn slafe
ist gesunt yss mit krut trink gute vom zu der zit vo ader lassen
Es sint 3 tag vn naht wer den geborn wirt der erfulet mit bis an de
ainglste tag der erst ist der 28 tag in merge der ander an sant laurege
rinst wirt es sy vich visch vogel oder m oder ob yemant trank nymet
arzeny oder enten fleisch ysset der sirbet in vier tage oder in xij tagen
vnd wer och den geborn wirt der sirbet kum ems rechte todes der
erst tag ist unser frowe annuncio der ander der nechst tag nach sant
margreten tag der iij ist der erst tag des hornungs oder der erst tag
des octobers der iij an dem leste mentag des abrille der v der erst
mentag des ogstes der vj der lest mentag des wintermonets Och
solstu mit lassen an dem dritte tag nach sant ambrasie tag vn an sant nicklaus tag
hüt dich och dz du mit lassest am vij tag des abrille nach am vij tag des selben
mon schin es ist och mit gut lassen den gangen december noch an sant sixtag
noch an dem lesten tag des jemers noch an dem leste tag des hornungs an
noch am sechste des meyge noch am lesten tag des brochets noch am xi des meyge
xi tag des homonats noch am x tag des ogstes noch an dem andern zu yss
gondem homonat noch am 3 tag october noch am x tag nouember es ist
och mit gut lassen so der mon alt ist 41 vn 61 vnd 20 vnd 24 vn 30 tag
Dem die ader versinte wirt der nem regenwürm vn. brien die ze bulver
mische dz mit honig vnd heil die wunden Och wen die flehe bluge so ist
gut lasse sprechet etlich meister hier tag vor dem nuwe schin vnd hier dar nach
ist mit gut lassen es sy den fall not von gute tagen ze lassen Es ist gut lan
am 1 tag aprilis vnd am 1 tag ze vssgondem meygen vn am leste tag sep
tembers vnd die aht tag vor romahten am 6 tag marcij fur ogen siver an
sant feltins tag fur de ritte am 2 tag abrilli fur dz hobt am erste tag aprilis
vn am 13 tag hornug ist gut lassen fur de ritte am 6 tag nouember fur dz hobt
wem die ader gesullet oder der arm der sied wegrich mit wim vn mit vnslit
vnd tu es der über oder des gelassen blutes ze winter lass am linke arm
ze simer am rechte arm wer die ader mit vmde kan der leg ein salbey blat
dar vff vn legs vor in wim alle adern des hobtes sol mā lassen nach essens
an die adern under dem knu die adern hend fuss vnd hem sol mā lasse nach esses
och wo der wetag ist so sol man lassen an der andern siten an disen dinge
mahtu erkennē ob der wetturff sy ze lassen zum erste wen du siver trom halt
van dem ob du in wasser ze tun habest vn och wen du din slaff erschrikest
wen so herschet die flemma wen sich dz blut under der hut versuellet
als ob es sich hufft vn wen dz blut stroget vnd dz harn rot wirt vn dit
dz ist alles von ze vil flemma der gesind m sol drywerb lassen in dem ior
in dem hornung in dem abrille vnd in dem meygen vnd och in dem herbst
als der m gelasse hat der sol des erste tages nit slafen er sol nit ze frölich
noch ze trurig sin vn sol messig sin an essen vn an trinke Er sol ze erstem
essen gebroten eyger hum gehebelt brot lutern wim vn wenig apffel ff wider
fleisch lembrin fleisch zicke vn sege sullent sii essen visch mit schipen wenig
essen so sullē mit essen kes milch krut man sol lassen zwischent dem kleme
vmgerli vn dem golt trager an beiden hende ist gut wem we ist vm die
brust also so im eng ist vmb dz herge oder vo dem mage die ader
zwischent dem zoger vn dem tume ist gut zu dem hobt we vnd so vm
die ögen rinnet sunderlich die ader die da gat vff de tume och so dem m
we tut dz hobt oder die schulter oder der mit grot oder vo dem fuss
der öge so sol lassen an dem arm vff der ader die da heisset thepa
lica dz ist die hobt ader nte die herg ader die mittelst ader an dem
arme sol mā lassen zu dem hergē zu der brust zu dem magē zu den